

Kampfsport Training für Seto Kaiba

Seto Kaiba trifft auf Kazuya Mishima

Von Zabuza

Kapitel 3: Trainings Änderung und nächtliche Aktivität

Es hat lange gedauert aber endlich ist mein drittes Kapitel ertig und bereit gelesen zu werden. Ich hoffe es gefällt euch

Kapitel 3: Trainings Änderung und nächtliche Aktivität

Die nächsten zwei Wochen verlief das Training immer so und Kaiba bemärke selber das er besser wurde. Die Runden, die er laufen musste, schaffte er immer schneller und auch an sich wurde alles leichter. Er bemärkte auch das sein Körper immer durchtrainierter wurde und er die Übungen die sein Meister ihm vormacht gleich beim Ersten mal recht gut hin kriegt, Kazuya beschwert sich zumindest nicht mehr so oft. Kaiba fand es natürlich nicht gut rumkommandiert zu werden aber für seine Firma macht er ja fast alles und die Hälfte der Zeit hat er ja geschafft. Es gab aber einige kleinere Änderungen am Trainingsplan. Kazuya hat Kaibas Rundenanzahl zum Laufen erhöht von 2500 zuerst auf 3000 und dann auf 4000 und die Kg an seinen Gewichten auch alle 2 Tage erhöht aber Kaiba weiß nicht auf wie viel. Kaiba dachte sich, mit einem leichten grinsen im Gesicht, dass zur Beschreibung von Kazuya nur ein Satz reicht und zwar, dass er ein vernarbter Sklaventreiber ist.

Nun wird es aber zeit auf zu stehen. Kaiba hatte es nach der ersten Woche des unsanften Weckens von Kazuya geschafft jetzt immer rechtzeitig aufzuwachen. Der Heutige Tag verlief bis etwa zur Hälfte des Nachmittags so wie jeder andere, der letzten 14 Tage. Nach der Übung einer 2 Tritt mit von unten kommenden rechten Hacken (wie der der ihn vor 14 Tagen ins Gesicht traf) Kombination und als Setos 20 Wiederholungen beendet waren sah er zu Kazuya und wartete auf die nächste Übung. Kazuya schaute Kaiba an " Jetzt ändern wir mal dein Trainingsplan von nun an machen wir weniger Übungen und machen Übungskämpfe, du brauchst etwas Routine. Also stell dich mir gegenüber und wir fangen an." Kaiba fragte sich was das ganze sollte aber er wollte nicht widersprechen und stellte sich kampfbereit gegenüber von Kazuya. Sie fingen auch gleich darauf an zu kämpfen Kaiba stellte sie nicht mehr so blöd an wie beim ersten Mal, als er ihn schlagen sollte, das viel Kazuya sofort auf. Kaiba versuchte Kazuya einen rechten Hacken zu verpassen doch der Prallte an seine Deckung ab. Doch Seto setzte noch schnell einen Tritt mit dem rechten Bein nach und erwischte, den noch vom rechten Hacken abgelenkten Kazuya, ihn in den Bauch. Kazuya hatte sich schnell wieder von dem Tritt gefasst und griff nun seinerseits Kaiba an. Er tritt mit dem rechten Bein nach im doch diesem Tritt wich Kaiba, durch einen

schnellen Schritt nach hinten, aus. Kazuya setzte das rechte Bein vorne ab und schlug Kaiba nun mit der linken Faust. Der Schlag erwischte ihn, mit einiger Wucht, in den Bauch und ließ ihn auf seinen Sohlen ein paar Meter über dem Boden rutschen. Kaiba stand da und schaute nun Kazuya an der sich wieder gerade hingestellt hatte. Beiden kommt ganz unerwartet ein Grinsen ins Gesicht Kaiba, weil er seinem Meister einen Tritt verpasst hat und förmlich spürt, dass er Stärker geworden ist und Kazuya, weil bei seinem Schüler das Training, trotz aller Zweifel, doch etwas gebracht hat. Doch vor allem grinsen beide, weil ihnen der Kampf großen Spaß macht. "gar nicht mal so schlecht Kaiba" kam es jetzt von Kazuya "du hast große Vorschritte gemacht" "Danke für das Kompliment" war Kaibas knappe Antwort darauf. Wie auf ein unerwartetes unsichtbares Signal, begannen die Beiden, nach diesem kleinen Gespräch, sich wieder schnell einander zu nähern und gegeneinander zu kämpfen. Kazuya machte diesem Treiben aber schnell ein Ende indem er Kaiba durchs andeuten eines rechten Hacken ablenkte und ihn mit einem schnellen Kick von den Füßen fegte, dann drückte er ihn mit dem linken Arm auf den Boden und deutete mit der rechten Faust den Todesstoß an. Dann steht er auf und reicht ihm die rechte Hand um ihm auf zu helfen. Kaiba nahm Kazuyas Hand und dieser zog ihn hoch " Du hast viel gelernt Kaiba aber dir fehlt noch etwas Geschick und du läst dich zu schnell täuschen. Das mit dem Geschick wirst du während der Kämpfe lernen und alles andere kommt mit der Routine." Sagte Kazuya während des Aufhelfens. "Na dann ist ja gut" war jetzt Kaibas Antwort darauf als er wieder auf seinen Füßen stand. "kleiner Tipp Kaiba damit man dich nicht so schnell umhaut. Du musst beobachten können. Wenn der Gegner sich bewegt musst du es sehen." Kaiba schaute Kazuya jetzt etwas verwirrt an was dieser natürlich sofort bemerkte. "Ok stell dich mal in Kampfposition hin" Kaiba schaut Kazuya nun noch etwas verwirrter an als zuvor und fragte " Und was soll das bringen?" "Ich werde dir was erklären" sagt Kazuya mit einer Eiskalten Mine die Kaiba einen Schauer über den Rücken laufen läst. Jetzt weiß ich wie sich meine Angestellten fühlen wenn ich sie, mit meinen Kalten Blick, ansehe dachte sich Kaiba und stellt sich in Kampfposition. Kazuya stellte sich vor ihn und schaute ihn sich an " Ich kann so gut auf deine Angriffe reagieren, weil ich sehe." "Hältst mich etwa für blind?" fällt Kaiba ihn sofort ins Wort "Nein, Nein", setzte Kazuya fort " Natürlich bist du nicht blind aber dir fehlt der Blick für die Details des Kampfes." "Und was für Details übersehe ich?" fragt jetzt Kaiba etwas unwissend. "Dazu komm ich jetzt Kaiba", sagte nun Kazuya zu ihm, "Du übersiehst die Bewegungen wenn dein Gegner sie macht. Ein Kampf wird vor allem hier entschieden.", bei diesen Worten zeigte Kazuya auf seinen Kopf, " Der gesamte Kampf wird mit dem Kopf entschieden. Jede Handlung während eines Kampfes geht vom Kopf aus. Zum Beispiel bei deinen Schlägen, " Jetzt zeigt er auf Kaibas Schulter, " ich sehe wenn sich deine Schulter bewegt sobald du versuchst einen Schlag zu machen", jetzt zeigt er leicht zu seinen Augen, " verstehst du das?" "Nicht so ganz" war Kaibas knappe Antwort die er mit einem leicht verwirten Blick gab. Kazuya stand jetzt mit verschränkten Armen vor Kaiba und sagte nichts. Plötzlich sagt Kazuya "Greif mich an!!!" "hm" ist das einzige was Kaiba darauf antworten konnte denn er denkt er hat sich verhört. "Du hast mich schon richtig verstanden. Greif mich an egal wie, ich zeige dir was ich meine" verdeutlicht Kazuya jetzt seinen Befehl. Kaiba versteht und bestätigt Kazuyas Befehl mit einem Nicken. Kazuya steht immer noch mit verschränkten Armen da und schaut Seto an. Seto überlegte nicht lange und schlug schnell mit seiner Rechten nach Kazuya, so dass er ihn im Gesicht auf die linke Backe treffen müsste. Doch Kazuya wusste was er tat und hat seinen rechten Unterarm etwas angehoben, so das der Rest von seinem Arm noch immer in der verschränkten

Position ist und Kaibas Schlag, bevor er wusste was passiert ist, in seiner Hand endete. Kazuya hielt Kaibas Faust nun fest in der Hand und schaute ihn an. "Siehst du jetzt was ich meine? Ich habe gesehen wie sich deine Schulter bewegt hat und dadurch wie sie sich bewegt hat wusste ich wie der Schlag kommt und konnte ihn abfangen." Nun ließ er Kaibas Faust los und dieser stellte sich wieder gerade hin. "Also hast du sozusagen die Bewegung meiner Schulter gedeutet" sagte Kaiba jetzt "so kann man es auch sagen" ist Kazuyas gelassene Antwort darauf. "Bist du bereit für eine 2te Runde?" kam es nun von Kazuya. "Warum nicht schaden kann es nicht" war Kaibas schnippische Antwort darauf und während Kazuya sich wieder in Kampfposition stellte dachte er so bei sich na warte Kaiba, dass hast du nicht umsonst gesagt. Kaiba nimmt auch seine Kampfposition ein und die Beiden fangen sofort an mit dem Kämpfen. Kaiba beobachtete nun aufmerksamer Kazuyas Bewegungen was es diesem schwerer machte ihn zu treffen. Der Bengel lernt schnell dachte sich Kazuya als Kaiba wieder einen Faustschlag von ihm blockte und die dadurch entstandene Lücke nutzte um seinerseits nach ihm zu treten. Kazuya blockte aber den Tritt und brachte durch einen leichten Sprung nach hinten etwas Abstand zwischen sich und ihm. Aber ich hab da noch den einen oder anderen Trick auf Lager dachte Kazuya jetzt weiter und macht ein paar schnelle Schritte auf Kaiba zu und lies sich vor ihm nach hinten fallen. Kaiba verstand nicht was jetzt geschah Kazuya warf sich nach hinten so das er mit seinen Füßen in etwa auf der Höhe von Kaibas Schienbeinen war und mit einer gekonnten Bewegung ihm die Beine wegstieß. Kaiba viel noch recht überrascht von diesem Manöver unsanft auf den Rücken. Kazuya stand schnell wieder auf und während Kaiba sich gerade wieder hoch beugte packte ihn Kazuya an der Schulter und deutete wieder den Todesstoß an. Den Rest des Tages machten sie noch 12 solcher Kämpfe die Kazuya für sich entschied. Kaiba und Kazuya gingen jetzt erschöpft in Richtung des Haupthauses und wie so oft innerhalb der zwei Wochen trennten sie sich auf dem Gang der zu Kaibas Zimmer führte. Kaiba machte sich von dort aus auf direkten Weg in sein Zimmer und wirft sich aufs Bett. Mit verschränkten Armen hinterm Kopf schaute Kaiba an die Decke und ließ den ganzen Tag Revue passieren. Gut 1 ½ Stunden lag Kaiba so im Bett und wandte sich nun zur Uhr im Zimmer 23.25 zeigte diese an. Es ist schon so spät und ich kann nicht schlafen dachte er so bei sich. Ich sollte vielleicht noch was machen vielleicht werde ich ja dann müde verfolgte er seinen Gedankengang weiter. Kaiba erhob sich aus dem Bett und ging leise aus dem Zimmer Kazuya schläft sicher kam es ihm in den Sinn. Ganz vorsichtig schlich Kaiba sich raus auf den Hof und von dort aus ging er in das Trainingshaus um noch etwas Krafttraining zu machen. Kaiba machte die Tür des Gebäudes nicht komplett zu und machte das Licht an. Er setzte sich zielstrebig an den Oberarmmuskeltrainer und begann die Gewichte zu stemmen die noch vom Training am Vormittag eingestellt waren. Nachdem er 50-mal die Gewichte gestemmt hat ließ er seinen Blick durch den Trainingsraum schweifen. Dabei erblickte er den Mokujin an den Kazuya am ersten Tag Trainierte während Kaiba seine Runden lief. Kaiba stand vom Trainingsgerät auf und schritt nun zum Mokujin. Als Kaiba nun vor diesem hölzernen Trainingsgerät stand erinnerte er sich an Kazuyas Übungen an ihm. Kaiba schlug dann an einen der oberen Stäbe die einen der Arme darstellen soll. Durch den Schlag drehte er sich rechtsrum um die eigene Achse und als einer der unteren Stäbe die ein Bein darstellte auf Kaiba zu kam stoppte er ihn mit dem Schienbein. Zuerst machte Kaiba solche Übungen nur langsam doch von mal zu mal wurde er schneller und er versuchte alles das zu machen was er bei Kazuya damals beobachtet hatte und dachte sich noch ein paar andere Manöver aus. Zur selben Zeit wanderte Kazuya, durch ungewöhnliche

Geräusche geweckt, durchs Haus. Er ging ganz leise durch die Dunklen Flure des Gebäudes. Als erstes bog er in den Flur ein in den Kaibas Zimmer liegt. Er erwartete, dass die Geräusche von Kaiba kamen. Doch kurz darauf merkte er das die Geräusche leiser wurden anstelle wie erwartet lauter. Also drehte sich Kazuya auf dem Flur um und ging wieder den Weg zurück. Jetzt ging Kazuya, immer noch ganz leise, zum Hof hinaus und entdeckt sofort, dass die Tür des Trainingshauses nicht komplett geschlossen war, und durch den offenen Spalt licht schien. Noch immer ganz leise ging er jetzt zur Tür und schaute durch den Spalt. Zuerst traute er seinen Augen nicht als er Kaiba da sah wie er am Mokujin trainierte. Kazuya schaute sich an wie sein "Schüler" langsam aber stetig das Tempo mit dem er den Mokujin bewegte und dadurch Trainierte. Er war sehr erstaunt wie gut er das für das erste Mal machte. Kazuya beobachtete Kaiba noch ein Weilchen und er beginnt leichte zu Grinsen. Ich muss wohl einen größeren Eindruck gemacht haben als ich dachte meinte er zu sich selbst. Er ging jetzt noch immer grinsend über dehn hof ins Haus. Kaiba gibt sich wirklich mühe mit dem Training also könnte er es doch schaffen alles zu meistern was ich noch mit ihm vor hab dachte er während er durch den dunklen Gang wieder in sein Zimmer ging. Kaiba trainierte derweil noch weiter am Mokujin mit etwa der Gleichen Geschwindigkeit wie vor etwa zwei Wochen Kazuya. Er trainierte noch eine Viertel Stunde im Raum und begab sich dann wieder raus auf den Hof. Zielstrebig und leise ging er wieder in sein Zimmer. Als er dort angekommen war legte er sich aufs Bett und kurze Zeit später war er auch schon eingeschlafen.

Wie wird es weitergehen?

Was hat Kazuya mit Kaiba vor?

Wie wird das enden?

Das und noch vieles mehr erfahrt ihr im nächsten Kapitel.